Samstag, 2. Oktober 2021, 15 Uhr Treff: Goethehaus, Großer Hirschgraben

Frankfurter Konstellationen:

Hölderlin trifft Goethe im Großen Hirschgraben, während Hegel wartet

Rundgang mit Dr. Thomas Regehly

1797 waren sie alle in Frankfurt: Hölderlin war im Haus der Gontards im Großen Hirschgraben als Hauslehrer tätig, Hegel als Erzieher bei dem Weinhändler und Sammler J. N. Gogel, und Goethe weilte zu Besuch in seinem Elternhaus, wo er am 23.8.1797 Hölderlin empfing. Interessante Einzelheiten dieses Besuchs teilte er umgehend Schiller mit.

Teilnehmerbeitrag* 5/3/1 Euro

Anmeldung bis zum 30.9.: info@kunstgesellschaft.de

Kunsttag

Samstag, 23. Oktober 2021, 15 Uhr Kunsthalle Jesuitenkirche, Aschaffenburg, Pfaffengasse 26

Treff: 13 Uhr Frankfurt-Hbf, Info-Point

Man Ray

Zauberer auf Papier ... und der Zauber der Dinge mit der AG Kunst und Kultur in Umbruchzeiten

Der Fotograf, Maler und Objektkünstler Man Ray (1890–1976) zählt zu den bedeutendsten Vertretern des Dadaismus und des Surrealismus und gilt als avantgardistischer Impulsgeber für die moderne Fotografie- und Filmgeschichte. In der Ausstellung liegt ein besonderer Fokus auf May Rays Fotogrammen, den "Rayographien".

Teilnehmerbeitrag* 7/5/2 Euro

Anmeldung bis zum 20.10.: marlies.piontek@t-online.de oder 06196/24405

Jubiläum

Sonntag, 12. September 2021, ab 11 Uhr Klosterpresse, Paradiesgasse 10

Wir feiern 40 Jahre

Kunst + Gesellschaft = KunstGesellschaft

Buffet und Gespräche

Verbindliche Anmeldung bis zum 5.9.: info@kunstgesellschaft.de

Hinweis:

Bei unseren Veranstaltungen halten wir uns an die geltenden Regeln zur Bekämpfung der Corona-Pandemie. Deshalb ist die Zahl der Teilnehmenden begrenzt. Wir bitten um Anmeldung, teilnehmen können Geimpfte, Getestete und Genesene.

KunstGesellschaft e. V. Gronauer Str. 6 60385 Frankfurt a. M. Tel. 069/468604 info@kunstgesellschaft.de

SEPTEMBER - OKTOBER

20 21

September

Sa 4.9. 15.00 Städel: Neu sehen

So 12.9. 11.00 Klosterpresse: Jubiläumsfeier

Di 14.9. 19.00 Club Voltaire: Antisemitismus

Sa 18.9, 14.45 Oberrad: Waldfriedhof

So 19.9. 11.00 Club Voltaire: Matinee

Mi 29.9. 18.00 Online: Otobong Nkanga

Oktober

Sa 2.10. 15.00 Goethehaus: Hölderlin/Goethe/Hegel

Sa 9.10. 15.00 Schirn: Paula Modersohn-Becker

Di 12.10. 19.00 Club Voltaire: Film

Sa 16.10. 15.00 Ateliergespräch mit Gerrit Marsen

Sa 23.10. 15.00 Kunsttag Aschaffenburg

www.kunstgesellschaft.de

Matinee

Business Crime Control e.V. und KunstGesellschaft e.V.

Die Matinee findet hybrid statt. Für die Online-Teilnahme ist keine Anmeldung nötig. Der Link zur Einwahl wird auf www.businesscrime.de, www.kunstgesellschaft.de und per Newsletter bekannt gegeben.

Sonntag, 19. September 2021, 11 Uhr Club Voltaire, Kleine Hochstraße 5

Der Stiftungstrick der AFD

Keine Steuergelder für die Desiderius-Erasmus-Stiftung

mit *Katja Böhne*, Dipl.-Politologin, Bildungsstätte Anne Frank

Moderation: *Ulrike Holler*Teilnehmerbeitrag* 5/5/1 Euro

Anmeldung für die Teilnahme vor Ort bis zum 17.9.: info@kunstgesellschaft.de

GesellschaftsBilder

Dienstag, 14. September 2021, 19 Uhr – Club Voltaire

Maurice Jolys "Höllengespräche" und die "Protokolle der Weisen von Zion"

Vortrag von Dr. Thomas Regehly

Eine kritische Streitschrift von Maurice Joly diente Anfang des 20. Jahrhunderts als Vorlage für das antisemitische Pamphlet "Protokolle der Weisen von Zion", dessen Verschwörungserzählung auch heute noch von rechten Politikern für ihre demagogischen Zwecke genutzt wird. Leider erscheint es immer noch geboten, über Struktur, Textur und Funktion dieses erschreckend populären Textes aufzuklären.

Teilnehmerbeitrag* 5/3/1 Euro

Anmeldung bis zum 12.9.: info@kunstgesellschaft.de

Dienstag, 12. Oktober 2021, 19 Uhr - Club Voltaire

"Manchmal ist es schön, mit diesen Menschen zu sprechen"

Dokumentarfilm von Rainer Brumme und Wolfgang Spielvogel

Wir zeigen den Film, der mit biographischem Hintergrund "deutsch-tschechische Geschichten jenseits von schwarz und weiß" erzählt, und sprechen anschließend mit dem Autor Wolfgang Spielvogel.

Teilnehmerbeitrag* 5/3/1 Euro

Anmeldung bis zum 10.10.: info@kunstgesellschaft.de

Ausstellungsgespräch

Samstag, 4. September 2021, 15 Uhr – Städel

Neu sehen

Fotografie der 20er- und 30er-Jahre

Ausstellungsgespräch mit der AG Kunst und Kultur in Umbruchzeiten

In den 1920er- und 1930er-Jahren hatte die Fotografie besonderen Einfluss auf die Kunstwelt und den Alltag. Sie etablierte sich an den Fach- und Kunsthochschulen, wurde in der Werbeindustrie und der Pressearbeit ebenso genutzt wie in der politischen Arbeit. Die Ausstellung beleuchtet all diese verschiedenen Anwendungsbereiche.

Wir treffen uns im Foyer, gehen einzeln in die Ausstellung und sprechen danach über das Gesehene.

Teilnehmerbeitrag* 5/3/1 Euro

Anmeldung bis zum 3.9.: info@kunstgesellschaft.de

Künstlergespräch

Samstag, 16. Oktober 2021, 15 Uhr Neu-Isenburg, Ludwigstraße 39 (Hinterhaus, 1. Stock)

Ateliergespräch mit Gerrit Marsen

Im Mittelpunkt des Gesprächs stehen Gerrit Marsens große Grafiken, Radierungen und Farblinolschnitte, die in Corona-Zeiten entstanden sind.

Für eine gemeinsame Hinfahrt treffen wir uns um 14 Uhr auf dem Vorplatz des Frankfurter Hauptbahnhofs. Das Atelier ist über die Endstation der Straßenbahnlinie 17 zu erreichen (ca. 10 Minuten Fußweg).

Anmeldung bis zum 13.10.: gmarsen@gmx.de oder unter 0163/7 526 433

* Gäste/Mitglieder/mit Kulturpass zzgl. Eintritt und ggf. Fahrt, Übernachtung KunstGesellschaft e. V.; verantw. i. S. d. P.: Reiner Diederich IBAN DE59 5001 0060 0057 7276 02; BIC PBNKDEFF

Bildergespräche

Mittwoch, 29. September 2021, 18 Uhr

Otobong Nkanga: "Whose Crisis is This?" Acryl auf Papier, 2013

Bildergespräch online mit Jens Weissenberg M.A.

Der Boden – was er uns geben kann und was wir ihm nehmen, das beschäftigt Otobong Nkanga.

Die nigerianische Künstlerin, deren Arbeiten in vielen Institutionen weltweit gezeigt wurden, war 2015 Gastprofessorin an der Städelschule.

Anmeldung bis zum 27.10.: info@kunstgesellschaft.de

Samstag, 9. Oktober 2021, 15 Uhr – Schirn Kunsthalle Paula Modersohn-Becker

Bildergespräch mit Angelika Grünberg M.A.

Die Schirn zeigt in einer umfassende Retrospektive alle Facetten des künstlerischen Schaffens von Paula Modersohn-Becker (1876–1907).

Wir treffen uns im Foyer, gehen einzeln in die Ausstellung und sprechen danach über das Gesehene.

Teilnehmerbeitrag* 5/3/1 Euro

Anmeldung bis zum 7.10.: info@kunstgesellschaft.de

StadtGesellschaft

Samstag, 18. September 2021, 14.45 Uhr Treff: Haltestelle der Straßenbahn Linie 16, Buchrainplatz (von Sachsenhausen aus). Zum Waldfriedhof kann mit dem Bus gefahren werden.

Der Waldfriedhof Oberrad und die Siedlung Im Teller

Der Waldfriedhof Oberrad ist durch seine großzügige Anlage und verschiedene denkmalgeschützte Gräber, darunter das von Valentin Senger, sehenswert. Danach wird die direkt an den Friedhof anschließende Siedlung Im Teller besucht, die aus der Ära von Ernst May stammt.

KunstGesellschaft und Nachbarschaftszentrum Ostend Teilnehmerbeitrag* 3/2/1 Euro

Anmeldung bis zum 16.9.: info@kunstgesellschaft.de